



GERATAL- ANZEIGER

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal“

- mit amtlichem und nichtamtlichem Teil -
- mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden -

Mitgliedsgemeinden:

Angelroda, Elgersburg, Geraberg, Martinroda und Neusiß

Der „Geratal-Anzeiger“ erscheint in der Regel 14täglich und wird kostenlos an alle Haushalte der VG „Geratal“ verteilt.

23. Jahrgang

Mittwoch, den 11. Januar 2012

Nr. 1/2. Woche

Nächster Redaktionsschluss:

Dienstag, den 17.01.2012

Nächster Erscheinungstermin:

Mittwoch, den 25.01.2012



**Dreiherrrensteine
im Geratal**

Weiteres in der Geralaube im Innenteil

Bekanntmachungen - amtlicher Teil

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal“

Thüringer Landesverwaltungsamt

Referat 140

Weimarplatz 4

99423 Weimar

Weimar, 15.12.2011

Telefon: 0361/3773-7306

Geschäftszeichen: 140-1254-12/02 IK

Öffentliche Bekanntmachung

Enteignungsverfahren zugunsten der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) im Rahmen der Straßenbaumaßnahme „Neubau der Bundesautobahn A 71, Erfurt - Schweinfurt, Abschnitt Traßdorf - Geraberg (B 88)“

verfahrensgegenständliches Grundstück:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Inanspruchnahme (ca. qm)	
				dauerhaft	vorübergehend
Geraberg	5	1043	1510	86	41

Eigentümer

Frauke Frankenberg, Klaus Frankenberg, Jörg Frankenberg, Walter Löser, Marina Bartholome, Christa Hanke, Kurt Frankenberg, Jacqueline Schlernitzauer, Camille Frankenberg, Rene Frankenberg, Roberto Röper, Sonja Heß, Jürgen Triebel, Ingrid Heyer

- in Erbengemeinschaft -

Ladung

Verfahrensgegenständliche Straßenbaumaßnahme ist der Neubau der Bundesautobahn A 71, Erfurt - Schweinfurt, Abschnitt Traßdorf - Geraberg (B 88). Grundlage bildet der bestandskräftige Planfeststellungsbeschluss des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft und Infrastruktur vom 15.07.1999 (Az.: 5.9 - 62.3.0.00/61/-44/99).

Von der Umsetzung der Straßenbaumaßnahme sind unter anderem die o. g. Grundstücksteilflächen betroffen. Das Grundstück ist im Grundbuch des Amtsgerichts Arnstadt - Zweigstelle Ilmenau - für Geraberg, Blatt 1621, als laufende Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses vorgetragen.

Das Grundstück steht laut Grundbuch im Eigentum von Frau Hedwig Kümmerling, Herrn Kurt Triebel, Frau Marina Bartholome, Frau Sonja Heß und Herrn Walter Löser.

Die im Grundbuch eingetragene Eigentümerin Frau Hedwig Kümmerling ist verstorben. Der Miteigentumsanteil der Frau Kümmerling steht nach Mitteilung der Vorhabenträgerin in ungeteilter Erbengemeinschaft Herrn Walter Löser, Frau Marina Bartholome, Herrn Kurt Frankenberg, Herrn Horst Frankenberg, Herrn Klaus Frankenberg, Herrn Jörg Frankenberg, Herrn Roberto Röper, vertreten durch den Betreuer Herrn Klaus Meinhardt, Frau Christa Hanke, Frau Jacqueline Schlernitzauer, Herrn Camille Frankenberg und Herrn Rene Pierre Frankenberg zu.

Der im Grundbuch eingetragene Miteigentümer Herr Kurt Triebel ist ebenfalls verstorben. Dessen Miteigentumsanteil steht nach Mitteilung der Vorhabenträgerin Frau Charlotte Triebel, Herrn Jürgen Triebel und Frau Ingrid Heyer zu.

Frau Charlotte Triebel ist verstorben und gemäß Erbschein beerbt worden von Herrn Jürgen Triebel und Frau Ingrid Heyer. Herr Horst Frankenberg ist verstorben und beerbt worden von Frau Frauke Frankenberg. Herr Roberto Röper wird vertreten durch die Betreuerin Frau Ramona Lemke. Herr Walter Löser wird vertreten durch die Betreuerin Frau Martina Köhler.

Das Grundstück ist in der Zweiten und Dritten Abteilung des Grundbuchs nicht belastet.

Die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung), endvertreten durch die DEGES Deutsche Einheit Fernstraßen-

planungs- und -bau GmbH, als Vorhabenträgerin hat mit Schreiben vom 19.04.2002, eingegangen bei der Enteignungsbehörde am 24.04.2002, die Enteignung der o. g. Grundstücksteilflächen beantragt.

Zur Antragsbegründung wird im Wesentlichen Folgendes vorge-
tragen:

Die Voraussetzungen einer Enteignung nach § 19 FStRG i. V. m. § 2 Abs. 1 Satz 1, 3 Abs. 1 Nr. 1 ThürEG bezüglich der im Zuge des Neubaus der BAB A 71 für die landschaftspflegerischen Begleitmaßnahmen benötigten Grundstücksteilflächen seien erfüllt.

Mit Beschluss vom 31.05.2000 sei die Antragstellerin in den Besitz der verfahrensgegenständlichen vorübergehend in Anspruch zu nehmenden Grundstücksteilfläche (ca. 41 qm) eingewiesen worden. Für diese Fläche sei ein Nutzungsverhältnis zu begründen. Darüber hinaus sei die verfahrensgegenständliche dauerhaft zu belastende Grundstücksteilfläche (ca. 86 qm) zu enteignen.

Inhalt des Planfeststellungsbeschlusses seien neben der Straßenbaumaßnahme auch die damit einhergehenden Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, die im landschaftspflegerischen Begleitplan (LBP) dargestellt seien. Die verfahrensgegenständliche dauernd in Anspruch zu nehmende Grundstücksteilfläche befindet sich im Gebiet der umfangreichen LBP-Ausgleichsmaßnahme A 67, die durch Pflanzung von Baumreihen entlang von Wirtschaftswegen und Straßen (B 88) auf einem Pflanzstreifen von 10 m Breite umgesetzt werde, und könne von der Maßnahme nicht ausgenommen werden.

Die Antragstellerin habe mit drei Grundstücksmitteigentümern keine gütliche Einigung über die Belastung des Grundstücks durch den Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages erzielen können.

Im Übrigen wird auf den der Enteignungsbehörde vorliegenden Enteignungsantrag vom 19.04.2002 verwiesen.

Der Termin der mündlichen Verhandlung über den Antrag auf Enteignung wird festgesetzt auf

**Mittwoch, den 29. Februar 2012, 11.00 Uhr,
in Haus 3, Raum 1410.1 des
Thüringer Landesverwaltungsamtes,
Weimarplatz 4, 99423 Weimar.**

Zu dieser mündlichen Verhandlung werden die Beteiligten hiermit geladen.

Der Antrag auf Enteignung mit seinen Unterlagen kann nach Vereinbarung in den Räumen des Thüringer Landesverwaltungsamtes, Weimarplatz 4, 99423 Weimar, Haus 3, Referat 140 eingesehen werden. Die Vereinbarung kann schriftlich oder unter der Telefonnummer 0361/3773-7306 bzw. -7374 getroffen werden.

Einwendungen gegen den Enteignungsantrag sind möglichst vor der mündlichen Verhandlung beim Thüringer Landesverwaltungsamt schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären. Etwaige Rechte müssen spätestens in der mündlichen Verhandlung wahrgenommen werden. Auch bei Nichterscheinen der Beteiligten kann das Thüringer Landesverwaltungsamt über den Enteignungsantrag sowie andere im Verfahren zu erledigende Anträge entscheiden.

Von der Bekanntmachung dieses Enteignungsverfahrens an dürfen hinsichtlich des verfahrensgegenständlichen Grundstücks nur mit schriftlicher Genehmigung des Thüringer Landesverwaltungsamtes:

1. Verfügungen über ein Grundstück und über Rechte an einem Grundstück getroffen oder Vereinbarungen abgeschlossen werden, durch die einem anderen ein Recht zur Nutzung oder Bebauung eines Grundstücks oder Grundstücksteils eingeräumt wird,
2. erhebliche Veränderungen der Erdoberfläche oder wesentlich wertsteigernde sonstige Veränderungen des Grundstücks vorgenommen werden,
3. nicht genehmigungspflichtige, aber wertsteigernde bauliche Anlagen errichtet oder wertsteigernde Änderungen solcher Anlagen vorgenommen werden,
4. genehmigungspflichtige bauliche Anlagen errichtet oder geändert werden.

**Im Auftrag
gez. Pohlan**

Thüringer Landesverwaltungsamt

Referat 140

Weimarplatz 4

99423 Weimar

Weimar, 15.12.2011

Telefon: 0361/3773-7306

Geschäftszeichen: 140-1254-02-08/02 IK

Öffentliche Bekanntmachung

Enteignungsverfahren zugunsten der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) im Rahmen der Straßenbaumaßnahme „Neubau der Bundesautobahn A 71, Erfurt - Schweinfurt, Abschnitt Traßdorf - Geraberg (B 88)“

verfahrensgegenständliche Grundstücke:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (qm)	Beanspruchte Fläche (ca. qm)
Geraberg	5	1300 (alt)	1.392	
		1300/1 (neu)	140	140 (Erwerb)
		1300/3 (neu)	169	169 (Belastung)
Geraberg	5	1013	745	25 (Belastung)
Geraberg	5	1016b (alt)		
		1016/3 (neu)	1.790	117 (Belastung)
Geraberg	5	1027a (alt)		
		1027/1 (neu)	1.260	38 (Belastung)
Arlesberg	1	46	1218	1218 (Erwerb)
Arlesberg	1	48	503	503 (Erwerb)
Arlesberg	1	49	720	720 (Erwerb)

Eigentümer

Frauke Frankenberg, Klaus Frankenberg, Jörg Frankenberg, Walter Löser, Marina Bartholome, Christa Hanke, Kurt Frankenberg, Jacqueline Schlernitzauer, Camille Frankenberg, Rene Frankenberg, Roberto Röper
- in Erbengemeinschaft -

Ladung

Verfahrensgegenständliche Straßenbaumaßnahme ist der Neubau der Bundesautobahn A 71, Erfurt - Schweinfurt, Abschnitt Traßdorf - Geraberg (B 88). Grundlage bildet der bestandskräftige Planfeststellungsbeschluss des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft und Infrastruktur vom 15.07.1999 (Az.: 5.9 - 62.3.0.00/61/ -44/99).

Von der Umsetzung der Straßenbaumaßnahme sind unter anderem die o. g. Grundstücksflächen betroffen.

Die verfahrensgegenständlichen Flurstücke 1300/1 und 1300/3 sind im Grundbuch des Amtsgerichts Arnstadt - Zweigstelle Ilmenau - für Geraberg, Blatt 698, als laufende Nr. 3 des Bestandsverzeichnisses vorgetragen.

Das verfahrensgegenständliche Flurstück 1013 ist im Grundbuch des Amtsgerichts Arnstadt - Zweigstelle Ilmenau - für Geraberg, Blatt 711, als laufende Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses vorgetragen.

Das verfahrensgegenständliche Flurstück 1016/3 ist im Grundbuch des Amtsgerichts Arnstadt - Zweigstelle Ilmenau - für Geraberg, Blatt 1311, als laufende Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses vorgetragen.

Das verfahrensgegenständliche Flurstück 1027/1 ist im Grundbuch des Amtsgerichts Arnstadt - Zweigstelle Ilmenau - für Geraberg, Blatt 706, als laufende Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses vorgetragen.

Das verfahrensgegenständliche Flurstück 46 ist im Grundbuch des Amtsgerichts Arnstadt - Zweigstelle Ilmenau - für Arlesberg, Blatt 130, als laufende Nr. 2 des Bestandsverzeichnisses vorgetragen.

Die verfahrensgegenständlichen Flurstücke 48 und 49 sind im Grundbuch des Amtsgerichts Arnstadt - Zweigstelle Ilmenau - für Arlesberg, Blatt 138, als laufende Nr. 3 und 4 des Bestandsverzeichnisses vorgetragen.

Die verfahrensgegenständlichen Flurstücke 1300/1, 1300/3, 1027/1, 48 und 49 stehen laut Grundbuch im Eigentum von Herrn Alfred Hermann Kümmerling. Die verfahrensgegenständlichen Flurstücke 46, 1013 und 1016/3 stehen laut Grundbuch im Eigentum von Frau Hedwig Kümmerling, geb. Schramm.

Herr Alfred Kümmerling ist verstorben und gemäß Erbschein beerbt worden von Frau Hedwig Kümmerling. Frau Hedwig Kümmerling ist nachverstorben.

Das Eigentum der Frau Hedwig Kümmerling steht nach Mitteilung der Vorhabenträgerin in ungeteilter Erbengemeinschaft Herrn Walter Löser, Frau Marina Bartholome, Herrn Kurt Frankenberg, Herrn Horst Frankenberg, Herrn Klaus Frankenberg, Herrn Jörg Frankenberg, Herrn Roberto Röper, vertreten durch den Betreuer Herrn Klaus Meinhardt, Frau Christa Hanke, Frau Jacqueline Schlernitzauer, Herrn Camille Frankenberg und Herrn Rene Pierre Frankenberg zu.

Herr Horst Frankenberg ist verstorben und beerbt worden von Frau Frauke Frankenberg. Herr Roberto Röper wird vertreten durch die Betreuerin Frau Ramona Lemke. Herr Walter Löser wird vertreten durch die Betreuerin Frau Martina Köhler.

Die Grundstücke sind in der Zweiten und Dritten Abteilung des Grundbuchs nicht belastet.

Die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung), endvertreten durch die DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH, als Vorhabenträgerin hat mit Schreiben vom 11.04.2002, eingegangen bei der Enteignungsbehörde am 15.04.2002, die Enteignung der o. g. Grundstücksflächen beantragt.

Zur Antragsbegründung wird im Wesentlichen Folgendes vorgebracht:

Die Voraussetzungen einer Enteignung nach § 19 FStG i. V. m. § 2 Abs. 1 Satz 1, 3 Abs. 1 Nr. 1 ThürEG bezüglich der im Zuge des Neubaus der BAB A 71 für die landschaftspflegerischen Begleitmaßnahmen benötigten Grundstücksflächen seien erfüllt.

Mit Beschluss vom 31.05.2000 sei die Antragstellerin in den Besitz der verfahrensgegenständlichen dauerhaft in Anspruch zu nehmenden Flurstücke 1300/1, 46, 48 und 49 eingewiesen worden. Insoweit werde auf die im Besitzeinweisungsverfahren eingereichten Unterlagen verwiesen, deren Beiziehung beantragt werde. Für diese Flächen werde die Enteignung beantragt. Darüber hinaus seien das Flurstück 1300/3 und die verfahrensgegenständlichen Teilflächen der Flurstücke 1013 (ca. 25 qm), 1016/3 (ca. 117 qm) und 1027/1 (ca. 38 qm) im Wege der Enteignung dauerhaft zu belasten.

Inhalt des Planfeststellungsbeschlusses seien neben der Straßenbaumaßnahme auch die damit einhergehenden Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, die im landschaftspflegerischen Begleitplan (LBP) dargestellt seien. Das verfahrensgegenständliche Flurstück 1300/3 befinde sich im Gebiet der umfangreichen LBP-Ausgleichsmaßnahme A 64, die verfahrensgegenständlichen Teilflächen der Flurstücke 1013, 1016/3 und 1027/1 befänden sich im Gebiet der umfangreichen LBP-Ausgleichsmaßnahme A 67. Beide Ausgleichsmaßnahmen würden durch Pflanzung von Baumreihen entlang von Wirtschaftswegen und Straßen (B 88) auf einem Pflanzstreifen von 10 m Breite umgesetzt werden. Die hiervon betroffenen verfahrensgegenständlichen Grundstücksflächen könnten von der Maßnahme nicht ausgenommen werden.

Die Antragstellerin habe mit drei Grundstücksmiteigentümern keine gütliche Einigung über den Erwerb bzw. die Belastung der verfahrensgegenständlichen Grundstücksflächen mit einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit erzielen können.

Im Übrigen wird auf den der Enteignungsbehörde vorliegenden Enteignungsantrag vom 11.04.2002 verwiesen.

Der Termin der mündlichen Verhandlung über den Antrag auf Enteignung wird festgesetzt auf

**Mittwoch, den 29. Februar 2012, 12.00 Uhr,
in Haus 3, Raum 1410.1 des
Thüringer Landesverwaltungsamtes,
Weimarplatz 4, 99423 Weimar.**

Zu dieser mündlichen Verhandlung werden die Beteiligten hiermit geladen.

Der Antrag auf Enteignung mit seinen Unterlagen kann nach Vereinbarung in den Räumen des Thüringer Landesverwaltungsamtes, Weimarplatz 4, 99423 Weimar, Haus 3, Referat 140 eingesehen werden. Die Vereinbarung kann schriftlich oder unter der Telefonnummer 0361/3773-7306 bzw. -7374 getroffen werden.

Einwendungen gegen den Enteignungsantrag sind möglichst vor der mündlichen Verhandlung beim Thüringer Landesverwaltungsamt schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären. Etwaige Rechte müssen spätestens in der mündlichen Verhandlung wahrgenommen werden. Auch bei Nichterscheinen der Beteiligten kann das Thüringer Landesverwaltungsamt über den Enteignungsantrag sowie andere im Verfahren zu erledigende Anträge entscheiden.

Von der Bekanntmachung dieses Enteignungsverfahrens an dürfen hinsichtlich der verfahrensgegenständlichen Grundstücke nur mit schriftlicher Genehmigung des Thüringer Landesverwaltungsamtes:

1. Verfügungen über ein Grundstück und über Rechte an einem Grundstück getroffen oder Vereinbarungen abgeschlossen werden, durch die einem anderen ein Recht zur Nutzung oder Bebauung eines Grundstücks oder Grundstücksteils eingeräumt wird,
2. erhebliche Veränderungen der Erdoberfläche oder wesentlich wertsteigernde sonstige Veränderungen der Grundstücke vorgenommen werden,
3. nicht genehmigungspflichtige, aber wertsteigernde bauliche Anlagen errichtet oder wertsteigernde Änderungen solcher Anlagen vorgenommen werden,
4. genehmigungspflichtige bauliche Anlagen errichtet oder geändert werden.

Im Auftrag
gez. Pohlan

Bekanntmachung der Ergebnisse

der 1. Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft 2011 vom 24.11.2011

- von 14 stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeinschaftsversammlung sind 14 anwesend -

1. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal“ beschließt die auf der Einladung aufgeführte Tagesordnung des öffentlichen Teils zur Gemeinschaftsversammlung am 24.11.2011.
Beschluss-Nr.: 01/11/2011
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
2. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal“ beschließt den Wortlaut des Protokolls zur Gemeinschaftsversammlung vom 25.11.2010 (öffentlicher Teil).
Beschluss-Nr.: 02/11/2011
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1
3. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal“ beschließt die Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushaltsplan 2011 einschließlich Anlagen der VG „Geratal“.
Beschluss-Nr.: 03/11/2011
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
4. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal“ beschließt den Finanzplan mit dem Investitionsprogramm für die Jahre 2010 bis 2014.
Beschluss-Nr.: 04/11/2011
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
5. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal“ beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2012 einschließlich Anlagen der VG „Geratal“.
Beschluss-Nr.: 05/11/2011
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
6. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal“ beschließt den Finanzplan mit dem Investitionsprogramm für die Jahre 2011 bis 2015.
Beschluss-Nr.: 06/11/2011
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
7. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal“ beschließt die II. Änderungssatzung der Verwaltungskostensatzung.
Beschluss-Nr.: 07/11/2011

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 4
Stimmenthaltungen: 0

Geißler
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde Elgersburg

Bekanntmachung der Ergebnisse

der 5. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Elgersburg vom 29.11.2011

- von 13 stimmberechtigten Mitgliedern des Gemeinderates sind 8 später 10 anwesend -

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt die auf der Einladung aufgeführte Tagesordnung (öffentlicher Teil) zur Gemeinderatssitzung vom 29.11.2011.
Beschluss-Nr.: 29/11/2011
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
2. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt den Wortlaut des Protokolls vom 16.08.2011 (öffentlicher Teil).
Beschluss-Nr.: 30/11/2011
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 2
3. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt, dass der Bürgermeister ermächtigt und beauftragt wird, mit der E.ON Thüringer Energie AG den Konzessionsvertrag über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Leitungen für die Stromversorgung im Gemeindegebiet Elgersburg in beiliegender Form abzuschließen.
Beschluss-Nr.: 31/11/2011
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
4. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt die Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushaltsplan 2011 einschließlich Anlagen der Gemeinde Elgersburg.
Beschluss-Nr.: 32/11/2011
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
5. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt den Finanzplan mit dem Investitionsprogramm für die Jahre 2010 bis 2014.
Beschluss-Nr.: 33/11/2011
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
6. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2012 einschließlich Anlagen der Gemeinde Elgersburg.
Beschluss-Nr.: 34/11/2011
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1
7. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt den Finanzplan mit dem Investitionsprogramm für die Jahre 2011 bis 2015.
Beschluss-Nr.: 35/11/2011
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Schwarze
Bürgermeister

Gemeinde Geraberg

Bekanntmachung der Ergebnisse

der 5. Gemeinderatssitzung 2011 des Gemeinderates Geraberg vom 30.11.2011

- von 15 stimmberechtigten Mitgliedern des Gemeinderates sind 12 anwesend-

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Geraberg beschließt die geänderte Tagesordnung zur Gemeinderatssitzung am 30.11.2011 (öffentlicher Teil).

Beschluss-Nr.: 63/11/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

2. Der Gemeinderat der Gemeinde Geraberg beschließt den Wortlaut des Protokolls zur Gemeinderatssitzung vom 12.10.2011 (öffentlicher Teil).

Beschluss-Nr.: 64/11/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

3. Der Gemeinderat der Gemeinde Geraberg beschließt den Wirtschaftsplan des Forstes für das Haushaltsjahr 2012.

Beschluss-Nr.: 65/11/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

4. Der Gemeinderat der Gemeinde Geraberg beschließt den Verlauf der Waldrandroute durch Geraberg.

Beschluss-Nr.: 66/11/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Irrgang
Bürgermeister

Bekanntmachung der Ergebnisse

der 6. Gemeinderatssitzung 2011 des Gemeinderates Geraberg vom 21.12.2011

- von 15 stimmberechtigten Mitgliedern des Gemeinderates sind 15 anwesend-

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Geraberg beschließt die auf der Einladung aufgeführte Tagesordnung zur Gemeinderatssitzung am 21.12.2011 (öffentlicher Teil).

Beschluss-Nr.: 75/12/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

2. Der Gemeinderat der Gemeinde Geraberg beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2012 einschließlich Anlagen der Gemeinde Geraberg.

Beschluss-Nr.: 76/12/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	5
Stimmenthaltungen:	0

3. Der Gemeinderat der Gemeinde Geraberg beschließt den Finanzplan mit dem Investitionsprogramm für die Jahre 2011 bis 2015.

Beschluss-Nr.: 77/12/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	4
Stimmenthaltungen:	1

4. Der Gemeinderat der Gemeinde Geraberg beschließt die Prüfung zur Übernahme der Geratalhalle (große und kleine Halle) in die kommunale Trägerschaft. Der Landkreis und die Gemeinde schließen einen Mietvertrag miteinander. Die Hausmeisterbetreuung durch den Landkreis während der täglichen Mietnutzung bleibt unverändert. Die Nebenkosten und die Instandhaltungskosten trägt zukünftig die Gemeinde Geraberg. An oder auf die kleinere Halle wird mindestens ein Raum angebaut, der als Aula und Schülerspeisung genutzt wird. Die Kosten der An- und Umbaumaßnahmen sollen wie folgt aufgeteilt werden: 1/3 Fördermittel, 1/3 Landkreis (ggf. in zwei Raten), 1/3 Gemeinde. Dabei wird von einem Kostenvolumen von 300.000,00 EUR ausgegangen. Mehrkosten müsste die Gemeinde Geraberg als Sanierungsträger allein finanzieren. Die Finanzierung erfolgt aus den Mitteln der DE-Maßnahmen, die im Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde eingestellt sind, aber nicht vom Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung in Gotha bestätigt werden und somit nicht realisiert werden. Der Bürgermeister wird nur mit der Vertragsvorbereitung beauftragt.

Beschluss-Nr.: 78/12/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

5. Der Gemeinderat der Gemeinde Geraberg beschließt die Berufung von Herrn Gerhard Kämpfer zum Gemeindevahlleiter und von Frau Claudia Kläbe zur stellvertretenden Gemeindevahlleiterin für die Landratswahl am 22.04.2012.

Beschluss-Nr.: 79/12/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Irrgang
Bürgermeister

Gemeinde Martinroda

Bekanntmachung der Ergebnisse

der 5. öffentlichen Gemeinderatssitzung 2011 der Gemeinde Martinroda vom 16.12.2011

- von 9 stimmberechtigten Mitgliedern des Gemeinderates sind 7 bzw. 8 anwesend -

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Martinroda beschließt die auf der Einladung aufgeführte Tagesordnung zur Gemeinderatssitzung vom 16.12.2011 (öffentlicher Teil).

Beschluss-Nr.: 42/12/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

2. Der Gemeinderat der Gemeinde Martinroda beschließt den Wortlaut des Protokolls der Sitzung des Gemeinderates am 29.07.2011 (öffentlicher Teil).

Beschluss-Nr.: 43/12/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

3. Der Gemeinderat der Gemeinde Martinroda beschließt den Wirtschaftsplan des Forstes für das Haushaltsjahr 2012.

Beschluss-Nr.: 44/12/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

4. Der Gemeinderat der Gemeinde Martinroda beschließt die Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushaltsplan 2011 einschließlich Anlagen der Gemeinde Martinroda.

Beschluss-Nr.: 45/12/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

5. Der Gemeinderat der Gemeinde Martinroda beschließt den Finanzplan mit dem Investitionsprogramm für die Jahre 2010 bis 2014.

Beschluss-Nr.: 46/12/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

6. Der Gemeinderat der Gemeinde Martinroda beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2012 einschließlich Anlagen der Gemeinde Martinroda.

Beschluss-Nr.: 47/12/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

7. Der Gemeinderat der Gemeinde Martinroda beschließt den Finanzplan mit dem Investitionsprogramm für die Jahre 2011 bis 2015.

Beschluss-Nr.: 48/12/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

8. Der Gemeinderat der Gemeinde Martinroda beschließt die Berufung von Herrn Günther Hedwig zum Gemeindevahlleiter und von Herrn Robst zum stellvertretenden Gemeindevahlleiter für die Landratswahl am 22.04.2012.

Beschluss-Nr.: 49/12/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Hedwig

Bürgermeister

Gemeinde Neusiß

Bekanntmachung der Ergebnisse

der 3. Gemeinderatssitzung 2011 der Gemeinde Neusiß vom 10.11.2011

- von 6 stimmberechtigten Mitgliedern des Gemeinderates sind 5 anwesend -

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Neusiß beschließt die auf der Einladung aufgeführte Tagesordnung zur Gemeinderatssitzung am 10.11.2011 (öffentlicher Teil).

Beschluss-Nr.: 26/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

2. Der Gemeinderat der Gemeinde Neusiß beschließt den Wortlaut des Protokolls zur Gemeinderatssitzung vom 07.07.2011 (öffentlicher Teil).

Beschluss-Nr.: 27/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

3. Der Gemeinderat der Gemeinde Neusiß beschließt, dass der Bürgermeister ermächtigt und beauftragt wird, mit der E.ON Thüringer Energie AG den Konzessionsvertrag über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Leitungen für die Stromversorgung im Gemeindegebiet Neusiß in beiliegender Form abzuschließen.

Beschluss-Nr.: 28/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Hühn

Bürgermeister

Bekanntmachung der Ergebnisse

der 4. Gemeinderatssitzung 2011 der Gemeinde Neusiß vom 14.12.2011

- von 6 stimmberechtigten Mitgliedern des Gemeinderates sind 6 anwesend -

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Neusiß beschließt die auf der Einladung aufgeführte Tagesordnung zur Gemeinderatssitzung am 14.12.2011 (öffentlicher Teil) mit folgender Änderung: TOP 5 - Forstwirtschaftsplan 2012 - wird als TOP 4 vorgezogen.

Beschluss-Nr.: 35/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

2. Der Gemeinderat der Gemeinde Neusiß beschließt den Wortlaut des Protokolls zur Gemeinderatssitzung vom 10.11.2011 (öffentlicher Teil).

Beschluss-Nr.: 36/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

3. Der Gemeinderat der Gemeinde Neusiß beschließt den Wirtschaftsplan des Forstes für das Haushaltsjahr 2012.

Beschluss-Nr.: 37/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

4. Der Gemeinderat der Gemeinde Neusiß beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2012 einschließlich Anlagen der Gemeinde Neusiß.

Beschluss-Nr.: 38/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

5. Der Gemeinderat der Gemeinde Neusiß beschließt den Finanzplan mit dem Investitionsprogramm für die Jahre 2011 bis 2015.

Beschluss-Nr.: 39/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

6. Der Gemeinderat der Gemeinde Neusiß beschließt die Berufung von Herrn Ralf Hühn zum Gemeindevahlleiter und von Frau Marika Lindner zur stellvertretenden Gemeindevahlleiterin für die Landratswahl am 22.04.2012.

Beschluss-Nr.: 40/2011

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Hühn

Bürgermeister

Impressum: Geratal-Anzeiger

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal“

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Geratal“

Bahnhoftstr. 59 a, 98716 Geraberg

Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

In den Folgen 43, 98704 Langewiesen

Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise | **Erscheinungsweise:** in der Regel 14-täglich

Bezugsmöglichkeiten: kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Nichtamtlicher Teil

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal“

Veranstaltungen

Tourismus Agentur „Geratal“

Burgstraße 3, 98716 Elgersburg

Tel.: 03677 - 79 22 20, Fax: 03677 - 79 76 53

Internet: www.geratal.com

E-Mail: tourismus@elgersburg.com

- Elgersburg - Geraberg - Martinroda - Angelroda - Neusiß -



... Geratal, wir kommen!

Januar

17.01.2012 Heigl-Training für bessere Lebenskondition

19:00 - im Natur-Erlebnis-Garten Martinroda
20:00 Uhr (Elgersburger Straße 25)

Anmeldung unbedingt erforderlich!

Tel. 03677 466810 oder 0175 1529063

bzw. E-Mail: kraut@teleson-mail.de

20.01.2012 „Zu den Anfängen der Besiedelung zwischen Elgersburg, Liebenstein und Ilmenau“

19:00 Uhr Ein Gesprächsabend
mit dem Museologen Herrn Müllerott
Schloss Elgersburg, großer Rittersaal /
Eintritt: 3,00 Euro

24.01.2012 Heigl-Training für bessere Lebenskondition

19:00 - im Natur-Erlebnis-Garten Martinroda
20:00 Uhr (Elgersburger Straße 25)

Anmeldung unbedingt erforderlich!

Tel. 03677 466810 oder 0175 1529063

bzw. E-Mail: kraut@teleson-mail.de

27.01.2012 Klangentspannung mit Bernd Hornaff

19:30 - im Kräutergarten Martinroda,
20:30 Uhr Elgersburger Str. 25

Bitte Decke/Kissen mitbringen,
warme und bequeme Kleidung tragen,
um Voranmeldung wird gebeten,
Tel.: 03677/4680967

oder E-Mail: berndhornaff@gmx.de

Stand 03.01.2012

Änderungen vorbehalten!

Veranstaltungsplan des Jugendzentrums Geratal

Jeden Dienstag

18.00 Uhr AG Fußball in der Geratalhalle

Jeden Mittwoch

19.30 Uhr -
23.00 Uhr Vereinsabend des Gerataljugend e.V.

Jeden Freitag

14.30 Uhr Playstation spielen i. Jugendzentrum

17.01.12

16.30 Uhr Besuch einer Jugendschutzveranstaltung zum
Thema „unerwünschte Schwangerschaft“ in Il-
menau

18.01.12

19.00 Uhr Bilderabend auf Großbildleinwand
(wir sehen uns Bilder von Veranstaltungen und
Freizeiten der letzten Jahre an)

06.02. - 10.02.12

09.00 Uhr Ferienspiele in den Winterferien
(Programm extra aufgeführt)

03.03.12

21.00 Uhr Rockkonzert mit den „Rocktigers“
im Gemeindesaal Martinroda
(Vorverkauf für 8 EUR ab sofort,
Abendkasse 10 EUR)

10.03.12

09.30 Uhr DRK-Lehrgang (für die Fahrschule)

Bedanken möchten wir uns bei Fam. Schadow aus Elgersburg
für eine Geldspende.

Tel. Jugendzentrum:03677 469279

Handy Jugendpfleger Steffen Fischer:0160 8000575

Berichte und Fotoserien über Veranstaltungen und Ferienspiele
der letzten Jahre - alles auf unserer Jugendseite!

Adresse der Jugendseite: www.gerataljugend.de

auch zu erreichen unter www.geratal.de

Veranstaltungsplan des Frauen- und Familienzentrums Geraberg

16.01. - 27.01.2012

Dienstag, 17.01.2012

Geburtstagsfeier

13 Jahre Frauengruppe Geratal

Treffpunkt: 13.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Straße 17

jeden Mittwoch

Rentnertreff

Treffpunkt: 14.00 Uhr, Anglerheim, Geraberg

Mittwoch, 18.01.2012

Fahrt ins Schwimmbad Arnstadt

Treffpunkt: 18.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Straße 17

Dienstag, 24.01.2012

Kosmetikvortrag

Treffpunkt: 13.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Straße 17

Mittwoch, 25.01.2012

- Neu -

Krabbelgruppe

Treffpunkt: 10.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Straße 17

frauengruppe-geratal@gmx.de

Tel./Fax 0 36 77 / 79 64 03

Zum neuen Jahr

Die Mitarbeiter der Tourismus
Agentur „Geratal“
wünschen allen

*ein glückliches und
erfolgreiches Jahr 2012,
vor allem Gesundheit,
Zufriedenheit
und persönliches
Wohlergehen.*

Auch im neuen Jahr hoffen wir auf eine
gute Zusammenarbeit. Bitte schicken Sie
uns rechtzeitig Ihre Veranstaltungstermine,
damit sie auch pünktlich im Geratalanzeiger
und in der Presse erscheinen können. Wir
sind bemüht auch 2012 die Vereine, Hotels,
Pensionen und touristischen Einrichtungen
zu unterstützen.

Tourismus Agentur „Geratal“



Ausstellung

„Landschaften & Meer“

Aquarelle und Pastelle
von
Sylvia Helmerich



15.01. bis 02.03.2012

**Kleine Galerie
Schloss Elgersburg**

Tourismus Agentur Geratal

Alicudi - kleines Paradies am Rande der Zeit

drei Monate "Auszeit" im Süden zwischen Stromboli und Sizilien



Dia-Überblend-Vortrag
von Ralf Gryl,
Elgersburg

03. Februar 2012 • 19 Uhr • Schloss Elgersburg

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Geratal

mit den Orten Angelroda, Elgersburg, Geraberg,
Martinroda und Neusiß

Pfarramt, Plan 11, 98716 Geraberg
homepage: www.kirchgemeinde-geratal.de

Das Pfarramt Ilmenau ist wie folgt erreichbar:

Pfarrer Wohlfahrt unter 03677/208684
bzw. Pastorin Franz 03677/202251.

Alle anfallenden Kasualien wie Taufen, Trauungen, Bestattungen sind über das Pfarramt Ilmenau zu regulieren. Für Auskünfte stehen die Kirchenältesten zur Verfügung.

Anliegen in Sachen Kinder- und Jugendarbeit:

Frau Cornelia Riekehr tel. unter 0177/7398780

Anliegen in Sachen kirchgemeindlicher Verwaltung:

Frau B. Grimm tel. unter 03677/466762

Dienstag und Donnerstag jeweils von 09:00 - 12:00 Uhr
im Kirchgemeindezentrum Geraberg

Gottesdienste und Veranstaltungen in den Geratal - Orten

Angelroda:

15.01.12 - 2. Sonntag nach Epiphania

14.00 Uhr Gottesdienst

Elgersburg:

22.01.12 - 3. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst

Geraberg:

25.01.12

19.30 Uhr Wochengottesdienst

Martinroda:

29.01.12 - letzter Sonntag nach Epiphania

14.00 Uhr Gottesdienst

Neusiß:

28.01.12 - Samstag

17.00 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Kinder- und Jugendarbeit im Geratal

Christenlehre:

Elgersburg:

wieder ab 09.01.12 montags 16.00 Uhr
im Elgersburger Pfarrhaus

Geraberg:

wieder ab 13.01.12 jeden Freitag 14:30 Uhr
im Geraberger Pfarrhaus

„Mini-Club“:

wieder ab 11.01.12 jeden Mittwoch 16:15 Uhr
im Kirchgemeindezentrum

Jugendchor:

jeden Dienstag von 18:00 Uhr - 19:00 Uhr
im Kirchgemeindezentrum

Junge Gemeinde/Kreis Junger Erwachsener:

jeden Dienstag von 19:15 - 21:00 Uhr
im Kirchgemeindezentrum



Gesprächsabende mit dem Museologen Herrn Müllerott

jeweils **19:00 Uhr** im
Schloss Elgersburg, großer Rittersaal
Eintritt: 3,- €

20. Januar 2012

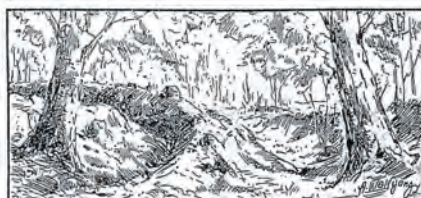
"Zu den Anfängen der Besiedlung zwischen
Elgersburg, Liebenstein und Ilmenau"

24. Februar 2012

"Datierung archäologischer Keramik - von der
Bandkeramik bis zum Mittelalter"
an Hand von Zeichnungen mit Beispielen
auch aus Ilmenau und Liebenstein

23. März 2012

"Zum Stand der Orts- und Flurnamenforschung
im Thüringer Wald"



Weitere Gemeindekreise im Geratal (jeweils in den Pfarrhäusern)

Seniorenkreise:

Elgersburg:

jeden 3. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr nächster Termin:
18.01.12

Geraberg:

14-tägig donnerstags um 14:30 Uhr im Kirchgemeindezentrum
nächster Termin: 19.01.12

Angelroda:

Seniorenkreis Winterpause

Angelroda:

Bastelkreis Winterpause

Kirchenchor

Angelroda:

jede Woche freitags 20:00 Uhr

Kontonummern der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Geratal für Spenden

== Empfänger ist jeweils die Kirchgemeinde Geratal ==

Geraberg - VWZ: Restfinanzierung KGZ

BLZ 840 510 10 Kto.-Nr. 11 40 000 957

Sparkasse Arnstadt - Ilmenau

Martinroda - VWZ: Erhaltung Kirche & Pfarrhaus

BLZ 840 510 10 Kto.-Nr. 11 42 000 121

Sparkasse Arnstadt - Ilmenau

Angelroda - VWZ: Neubeschieferung Kirchturm

BLZ 840 510 10 Kto.-Nr. 11 40 000 400

Sparkasse Arnstadt - Ilmenau

Elgersburg - VWZ: Schwammsanierung Kirche

BLZ 840 510 10 Kto.-Nr. 11 41 001 205

Sparkasse Arnstadt - Ilmenau

Neusiß - VWZ: Reparatur Kirchendach

BLZ 840 510 10 Kto.-Nr. 114 000 263 1

Sparkasse Arnstadt - Ilmenau

Kontonummer der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Geratal für Kirchgeld, für Spenden zum Erhalt der Pfarr- und der Mitarbeiterstelle, sowie für Kollektenbons

== für alle Orte gültig ==

Kirchgemeinde Geratal

BLZ 840 510 10 Kto.-Nr. 11 40 002 593

Sparkasse Arnstadt - Ilmenau

Wir bitten herzlich um die Zahlung des Kirchgeldes und weisen darauf hin, dass sowohl Spenden als auch das Kirchgeld beim Finanzamt als Sonderausgabe anrechen- und absetzbar sind. **Bitte geben Sie bei den Überweisungen Ihre Adresse an, damit wir Ihnen Ihre Spendenbescheinigung aus- und zustellen können!**

Jugendarbeit

Ferienspiele des Jugendzentrums Geratal

Wann: vom 06.02.12 bis 10.02.12
jeweils 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Wer: ab 10 Jahre
Treffpunkt: 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr im Jugendzentrum
(am 09.02. 8.15 Uhr)

**Jeden Tag kostenloses Langschläfer-Frühstück
zwischen 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr**

Programm:

06.02.12 Fahrt zur Eishalle Ilmenau,
danach zu Mc. Donalds
07.02.12 Fußballturnier
der Jugendeinrichtungen
in der Geratalhalle
08.02.12 Wettrodeln am Elgersburger Skihang



09.02.12 Fahrt mit dem Reisebus in das Palm Beach
(Spaßbad) bei Nürnberg (Abfahrt 8.15 Uhr; Voran-
meldungen und Anzahlung von 10 EUR erforder-
lich)
10.02.12 Tischtennisturnier und Playstation spielen im Ju-
gendzentrum
Zu den Veranstaltungen ist ein Unkostenbeitrag bzw. Fahrgeld
zu entrichten.
Die Kinder und Jugendlichen können nach vorheriger Abspra-
che geholt und auch wieder nach Hause gefahren werden.
Genauere Informationen unter:
Tel. 03677 469279 oder 0160 8000575

Sonstiges

Geratal im Internet

Die offiziellen Seiten der Geratalgemeinden
finden Sie im Internet unter:

www.geratal.de
www.angelroda.de
www.elgersburg.com
www.geraberg.de
www.martinroda.de
www.neusiss.de
www.kirchgemeinde-geratal.de

Gemeinde Angelroda

Senioren

Geburtstagsglückwünsche

15.01.	zum 85. Geburtstag	Frau Mähr, Walfriede
18.01.	zum 79. Geburtstag	Frau Bergmann, Vera
24.01.	zum 71. Geburtstag	Herrn Trinks, Friedrich



Gemeinde Elgersburg

Senioren

Geburtstagsglückwünsche

12.01.	zum 83. Geburtstag	Frau Wegerich, Anni
13.01.	zum 78. Geburtstag	Frau Kämpf, Wally
15.01.	zum 73. Geburtstag	Herrn Glet, Gunar
17.01.	zum 71. Geburtstag	Frau Seeber, Christa
19.01.	zum 87. Geburtstag	Frau Bischof, Irma
19.01.	zum 71. Geburtstag	Herrn Elle, Achim
22.01.	zum 79. Geburtstag	Herrn Schimanke, Rudi
22.01.	zum 89. Geburtstag	Frau Schneider, Irmgard
24.01.	zum 82. Geburtstag	Frau Siebold, Gertrud



Gemeinde Geraberg

Senioren

Geburtstagsglückwünsche

11.01.	zum 83. Geburtstag	Herrn Bergmann, Arno
13.01.	zum 70. Geburtstag	Herrn Liebsch, Jürgen
14.01.	zum 83. Geburtstag	Frau Haase, Margot
14.01.	zum 75. Geburtstag	Herrn Rautenberg, Theodor
15.01.	zum 82. Geburtstag	Frau Hopf, Adelheid
16.01.	zum 80. Geburtstag	Frau Fröde, Regina
17.01.	zum 71. Geburtstag	Herrn Dornheim, Gerd
17.01.	zum 65. Geburtstag	Herrn Rasemann, Volker
18.01.	zum 80. Geburtstag	Frau Doms, Doris
18.01.	zum 84. Geburtstag	Herrn Kleingünther, Rudi
19.01.	zum 65. Geburtstag	Frau Döhler, Regina
19.01.	zum 72. Geburtstag	Frau Perlt, Marlis
19.01.	zum 90. Geburtstag	Frau Thon, Marianne
20.01.	zum 65. Geburtstag	Herrn Senglaub, Dieter
20.01.	zum 77. Geburtstag	Herrn Stolle, Hans
21.01.	zum 75. Geburtstag	Frau Witting, Waltraud
23.01.	zum 73. Geburtstag	Herrn Dr. Bödrich, Klaus
23.01.	zum 91. Geburtstag	Frau Eschrich, Liesbeth
25.01.	zum 73. Geburtstag	Herrn Heyer, Manfred
25.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Ignaczak, Vera
26.01.	zum 70. Geburtstag	Herrn Fritz, Hans
27.01.	zum 77. Geburtstag	Herrn Körner, Siegfried



*Herzliche Glückwünsche zur
„Goldenen Hochzeit“*

am 13.01.
Herrn Jürgen Liebsch und Frau Erika
in Geraberg



Vereine und Verbände

Geraberger Heimatfreunde e. V.

Die Geraberger Heimatfreunde wünschen ein gesundes und freudiges neues Jahr.

Wir danken all denen, die auch im vergangenen Jahr Interesse an unserer Arbeit gezeigt haben.

Wir blättern wieder in der Chronik:

Gera

1437 gelangt die Elgersburg samt Zubehörungen, also auch Gera, in Besitz der Herren von Witzleben.

Um 1517 steht am Standort der heutigen Kirche eine kleine Kapelle, die dem heiligen Bartholomäus gewidmet ist. Aus der Zeit der Reformation datiert ein kleiner Anbau an diese Kapelle.

Arlesberg

1532 beginnt man auf dem Gelände einer alten Schneidemühle an der Mittelbergspitz mit dem Bau einer Schmelzhütte.

Für Anregungen, Fotos und Dokumente aus alter Zeit, die es wert sind für die Nachwelt aufgehoben zu werden, sind wir jederzeit ansprechbar.

Der Vorstand

Gemeinde Martinroda

Senioren

Geburtstagsglückwünsche

17.01.	zum 75. Geburtstag	Frau Bauer, Rosmarie
17.01.	zum 78. Geburtstag	Herrn Kleinert, Manfred
23.01.	zum 65. Geburtstag	Herrn Schubarth, Werner
24.01.	zum 77. Geburtstag	Frau Reinhardt, Melanie
25.01.	zum 65. Geburtstag	Herrn Wutzmer, Wolfgang
26.01.	zum 72. Geburtstag	Herrn Zicklam, Dieter



Gemeinde Neusiß

Senioren

Geburtstagsglückwünsche

11.01.	zum 73. Geburtstag	Herrn Gleichmann, Rudolf
13.01.	zum 77. Geburtstag	Herrn Dornheim, Manfred
13.01.	zum 100. Geburtstag	Frau Wedekind, Erika





Aus der Arbeit der Geraberger Heimatfreunde e. V.

Illustriertes Familienblatt. — Wöchentlich 1½ bis 2 Bogen.

E I N B E I T R A G Z U R H E I M A T K U N D E

Dreiherrensteine im Geratal

Die Territorien der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Geratal gehörten bis 1918 zu verschiedenen Adelshäusern. Die Zuordnung ist auf dem Urmeßtischblatt 3058 Plaua 1. Auflage 1873 dargestellt.

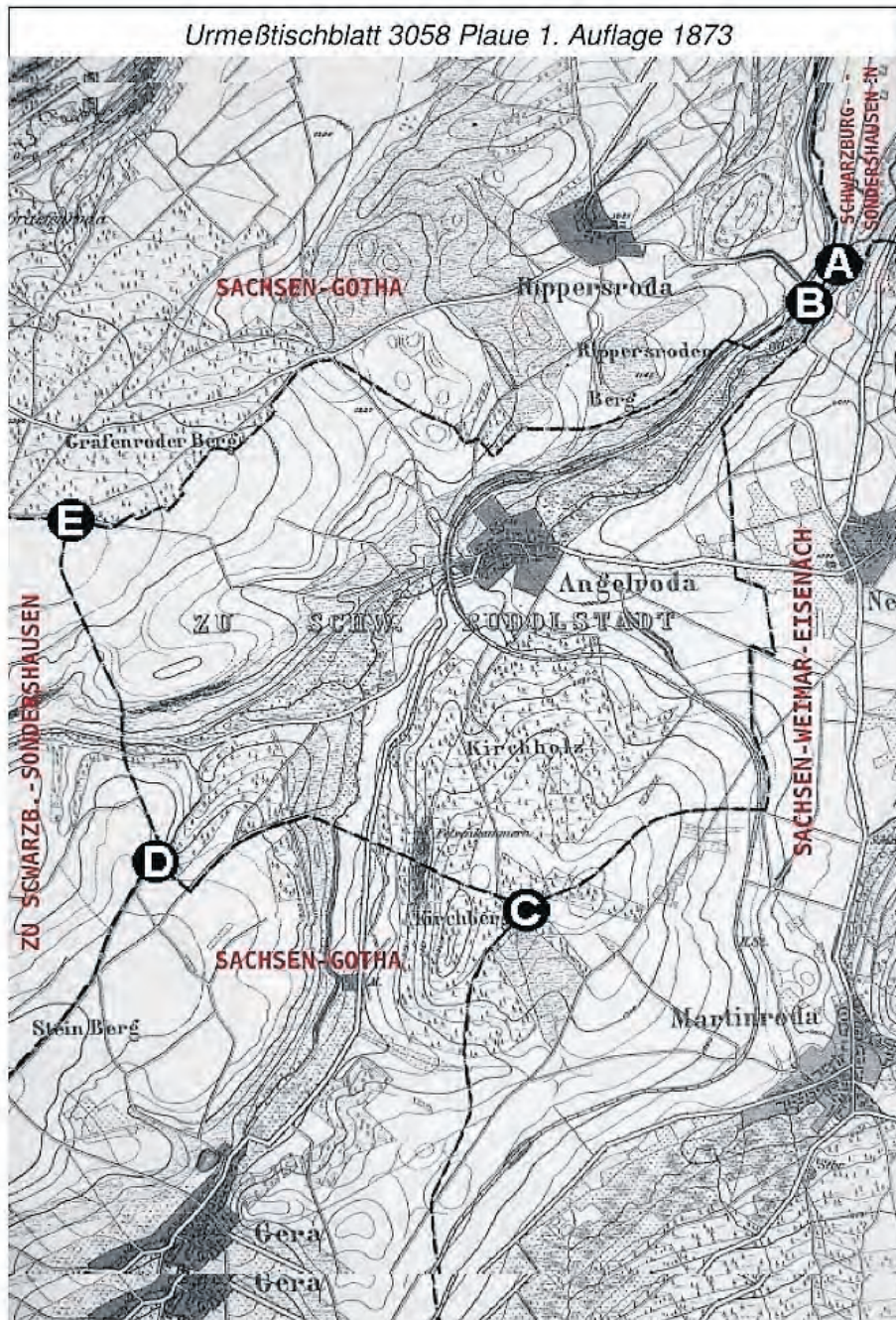
Dies waren: Herzogtum Sachsen-Gotha [**HSG**], [**HG**] 1640 - 1826,
ab 1826 - 1918 als Sachsen-Coburg-Gotha
Herzogtum Sachsen-Weimar 1572-1741, dann kam Sachsen-Eisenach dazu
[**SWE**], 1809 per Verfassung Herzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach;
1815 Erhebung zum Großherzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach
Fürstentum Schwarzburg Rudolstadt [**FSR**] 1599 als Grafschaft Schwarzburg-Rudolstadt gebildet und ab 1697 bis 1918 als Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt, (mit der Exklave Angelroda).
Fürstentum Schwarzburg Sondershausen [**FSS**] wurde 1599 als Grafschaft Schwarzburg-Arnstadt gebildet, war seit 1697 ein Fürstentum und hieß von 1716 bis 1918 Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen, mit der Exklave Geschwenda als Nachbargemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Geratal.

Angelroda war eine Exklave des Fürstentums Schwarzburg- Rudolstadt mit der Abkürzung FSR. Besitzer und Lehnherren gab es viele.

Neusiß ab 1688 und **Martinroda** ab 1669 gehörten zum Herzogtum Sachsen-Weimar. Später zum Herzogtum, bzw. Großherzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach mit der Abkürzung SWE.

In **Elgersburg** übte ab 1670 das Haus Sachsen-Gotha die volle Landeshoheit aus. Es liegt aber außerhalb der in Betracht kommenden Schnittpunkte von drei zusammen-treffenden Herzog- oder Fürstentümern.

Geraberg [**Gera und Arlesberg**] standen seit 1660 unter der Regentschaft vom Herzogtum Sachsen-Gotha Mit der Abkürzung HG oder HSG auf den Dreiherrensteinen.



An die Gemeinden Geraberg und Angelroda grenzt Geschwenda. Geschwenda war eine Exklave des Fürstentums Schwarzburg-Sondershausen mit den Zeichen FSS. Die nördlich angrenzenden Gemeinden Gräfenroda und Rippersroda wiederum gehörten zum Herzogtum Sachsen Gotha. Durch die Grenzführung kam es an fünf Punkten zum Zusammentreffen von drei Herrschaftsbereichen. Dort setzte man die Dreierherrensteine. Im Original sind noch vier Steine vorhanden, ein Dreierherrenstein wurde neu errichtet.

In der Regel hatten diese Steine einen dreieckigen Querschnitt, und überragten in der Größe die anderen „Landesgrenzsteine“. Für den Dreierherrenstein auf dem Stein Berg machte man

sich diese Mühe nicht. Er hat die übliche Größe von „Landesgrenzsteinen“ und einen viereckigen Querschnitt. Auf dem gerundeten Steinkopf sind die Grenzlinien aber derart eingemeißelt, dass eine Zuordnung der Abkürzungen zweifelsfrei erfolgen kann.

Weiter an Geschwenda vorbei, am Gräfenroder Berg ist der Originalstein nicht mehr vorhanden. Hier wurde ein neuer Dreierherrenstein gesetzt, mit beachtlicher Höhe. Daneben schmückt eine ansprechende Sitzgruppe den Platz.



A Dieser Dreierherrenstein steht in der Talebene auf einer großen Wiese, rechts der Zahmen Gera, ca. 1150 m nördlich von Neusiß.

Koordinaten: 50° 45' 20,85" N, 10° 53' 18,62" O (Bereich)

Er hat die Abmessungen: gleichseitiges Dreieck mit 40 cm Kantenlänge,
Höhe über Gelände = 80 cm

Material: Sandstein / Die Inschriften: FSS SWE HSG
384 II 7

B Der Standort ist in einem Gehölzstreifen zwischen Zahmer Gera und Weg, rechts des Flusses, ca. 990 m NNO von Neusiß.

Koordinaten: 50° 45' 13,59" N, 10° 53' 10,12" O (Bereich)

Er hat die Abmessungen: gleichseitiges Dreieck mit 40 cm Kantenlänge,

Höhe über Gelände = 90 cm

Material: Sandstein

Die Inschriften:

SWE	FSR	HSG
I	35	I



C Dieser Dreierherrenstein steht an einer Wegegabelung im Wald unweit der Kammerlöcher.

Koordinaten:
50° 43' 51,75" N,
10° 52' 09,86" O (Bereich)

Er hat die Abmessungen: gleichseitiges Dreieck mit 40 cm Kantenlänge,

Höhe über Gelände = 90 cm

Material: Sandstein

Die Inschriften:

SWE	FSR	HSG
VIII	1	184

D Dieser Stein steht in Verlängerung des Geschwendaer Berges beim Stein Berg, im Wald, Nähe der Waldkante zum Feld.

Koordinaten: 50° 43' 59,50" N, 10° 50' 48,72" O (Bereich)

Die Abmessungen: quadratischer Querschnitt mit einer Kantenlänge von 30 cm, gerundeter Kopf
Höhe über Gelände: ca. 40 cm

Material: Sandstein

Die Inschriften:

I FSS HG FSR



E Neuer Dreierherrenstein an einer Wegegabelung beim Gräfenroder Berg

Koordinaten: 50° 44' 45,81" N, 10° 50' 25,77" O (Bereich)

Die Abmessungen: dreieckiger Querschnitt mit Kantenlänge = 25 cm, geschätzt; Höhe über Gelände: 100 cm, geschätzt

Material: Betonwerkstein

Die Inschriften:

FSS SR HG

~~~~~

**Quellenangaben:**

Wikipedia/Sachsen-Gotha, Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Sondershausen, Sachsen-Weimar-Eisenach; Neusiß/Wikipedia; Martinroda/Wikipedia; Sachsen-Weimar-Eisenach/Wikipedia; Elgersburg/Wikipedia; Geraberg/Wikipedia.  
Die Koordinatenwerte sind aus Google Earth abgegriffen.

~~~~~

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Geraberg, i. A. d. VG Geratal
Text: Rüdiger Krause
Fotos: Rüdiger Krause
Gestaltung: Klaus Fischer

